

Der Garten der Sinne

Newsletter Ausgabe: 06/2013

Wer die fünf Sinne durch die Gartengestaltung speist, wird damit in jedem Fall Harmonie erzeugen. Deshalb lassen Sie uns nachfolgend dazu schreiten was die Ohren nährt, die Nase erfreut, den Gaumen verwöhnt, dem Tastsinn entgegen kommt und die Augen nährt

Was die Ohren erfreut

Der Gehörsinn ist der einzige, der sogar nachts aktiv ist.

Wohltuende Geräusche im Garten werden beispielsweise mit dem Rascheln von Blättern im Wind erzeugt, einer kleinen Sprudelquelle oder Vogelhäuschen- und Tränken, wo das Vogelzwitschern die Seele erfreut.

Wasser

Wasser in jeder Form – wie der Springbrunnen, der Bach und das Schwimmbecken – bringen Chi in den Garten und nähren den Gehörsinn.

Vogelzwitschern

Holen Sie sich mit Vogeltränken die Vögel im Sommer und mit Vogelhäuschen im Winter in den Garten. Sind die Vögel im Nordwesten Ihres Grundstückes, so werden Sie dort "die hilfreichen Hände" rufen.

Blätterrascheln

Das Ohr erfreut sich auch am Blätterrascheln. Ein Geräusch, dass dem Rauschen des Meeres nahe steht.

Da der Körper einen großen Teil seiner Energie über das Ohr aufnimmt, hören Sie doch mal hin. Was ist es was Sie hören?

Pflanzen die klingen

Mit Lavendel, Verbenen, Rosmarin, Thymian, Salbei, Edeldisteln und Geißklee werden besonders Vögel, Insekten und Schmetterlinge angezogen

Papierbirke (Betula papyrefera) wo ein Baum mit feinen Texturen erwünscht ist

Blasenstrauch (Colutea arborescens) Samenkapseln, die im Wind klappern und rascheln

Blumenhartriegel (Conus florida) für Waldland

Eukapyptusbaum (Eucalyptur) für einen sonnigen Garten, wo man die herabgefallenen Blätter unter den Füßen zertreten kann

Magnolie (Magnolia grandiflora) für eine warme Mauer

Schwarzrohrbambus (Phyllostachys nigra) Bambus für Platz ohne Begrenzung



Was die Nase verwöhnt

Düfte lassen sich nicht in Worte fassen. Sie erreichen uns und wecken Gefühle.

Besonders wohltuend, wie stimulierend wirken: Lavendel, Lilien, Rosen, Phlox, Minze, Weihrauch, Veilchen, Kiefer, Narzissen, Hyazinthen und Rhododendron, neben Lavendel, der Seidelbast und Jasmin.

Argyrocystisus battandieri duftet nach Ananas Heliotropium Sorten duftet nach gebackenem Kirschauflauf Lonicera japonica 'Halliana' Geißblatt mit dem süßesten Duft Rosa 'Comte de Chambord' betäubender Duft

Was den Tastsinn verwöhnt

Rosmarin Rosmarinus officinalis zum Anfassen Schlangenhaut-Ahorn (Acer capillipes) gestreifte Rinde Zimtahorn (Acer griseum) abblätternde, sich schälende Rinde; langsamer Wuchs Schafgarbe (Achillea filipendulina sehr flache Blütenstände; gut 'Golden Plate') geeignet zum Trocknen Riesenlauch (Allium giganteum) dichte kugelförmige Blütenköpfe

Was unseren Geschmacksinn erfreut

Anis, Basilikum, Bohnenkraut, Borretsch, Dill, Estragon, Fenchel, Kerbel und Kapuzinerkresse, Salbei, Kreukümmel, Minze, Petersilie, Thymian, Schnittlauch, Majoran und viele andere mehr.

Was unseren Sehsinn erfreut

Das Wunderwerk Auge möchte sich an unserem Garten erfreuen, ob von innen oder außen. Bieten Sie ihm deshalb Abwechslung in Form und Farbe an. Allein achtzig Prozent unseres Wissens haben wir über unsere Augen! Selbst neunzig Prozent der Wahrnehmungen laufen über diesen Sinn ab. Ohne unsere Augen, gäbe es nicht die Schönheit dieser Welt. Es braucht aber, damit Zäpfchen und Stäbchen des Auges in Bewegung bleiben die Kontraste zwischen kühlen Farben und warmen Farben, zwischen hell und dunkel. Deshalb ist Kontrast im Garten gleichzeitig ein Augentraining auch für diejenigen, die mögliche Probleme haben sollten.

Buchtipp:

Mehr davon können Sie im Buch: "Qi-Gardens" erlesen.



Vorträge/Termine

14.09.2013

Mehr Energie fürs Leben ...

Sofort mehr Energie in den Alltag zu bekommen ist eine Leichtigkeit, wenn Sie die Spielweisen der Qi-Faktoren kennen. Erfahren Sie hautnah und erlebbar im Workshop, wie Sie ihr Leben energiereicher gestalten.

Kosten 125.-€ bis 175.-€

Anmeldung: Frauenkolleg GmbH Berufliche und persönliche Weiterbildung Große Falterstraße 45 70597 Stuttgart Tel. 0711 - 7787044

Fax: 0711 - 7787044

E-Mail: info@frauenkolleg.de
Homepage: www.frauenkolleg.de

Ausblick auf unseren Newsletter 07/2013:

Feng Shui eine Glaubensfrage?

Mein Buchtipps für Sie:

"Qi-Gardens"



Newsletter abbestellen? Bitte Email mit Betreff "abmelden" an: newsletter@olivia-moogk.de

Impressum

Internationales Feng Shui Institut Moogk Olivia Moogk Breslauerstraße 2B D- 65307 Bad Schwalbach

Olivia Moogk Rathausstraße 17 D 83727 Schliersee

Tel.: +49 (0)8026 3873820 Fax: +49 (0)8026 3872020

Mobil +49 (0)1773508306 Email: <u>om@olivia-moogk.de</u>

www.olivia-moogk.de www.fengshuimoogk.de